

## Themenroute der Kreislaufwirtschaft— Die Kreislaufwirtschaft „erlebbar“ und „begehbar“ machen



KLIMASCHUTZ DURCH  
KREISLAUFWIRTSCHAFT E.V.

### Worum geht es?

Die Konzeption und Realisierung von Themenrouten gehört zu den zentralen Wirkungsbereichen der KlimaExpo.NRW. In Anlehnung an die guten Erfahrungen des Landes NRW mit der internationalen Bauausstellung Emscher Park, welche ebenfalls als Dekaden-Projekt angelegt war, sollen thematisch zusammenhängende Projekte und Standorte in NRW zu Routen zusammengefasst werden, die von interessierten Besuchern gezielt ausgewählt und angesteuert werden können. Diese Grundidee wird von der **BRANCHENINITIATIVE „KLIMASCHUTZ DURCH KREISLAUFWIRTSCHAFT E. V.“** übernommen. Das Ziel der **„ROUTE DER KREISLAUFWIRTSCHAFT“** besteht darin, am Beispiel verschiedener innovativer Projekte, Anlagen oder auch Standorte, die jeweils stellvertretend für einzelne Schritte der Kreislaufwirtschaft stehen, deutlich zu machen, wie eine moderne Kreislaufwirtschaft funktioniert und welche Klimaschutz-Potentiale in einer funktionierenden Kreislaufwirtschaft realisiert werden können.

### *Ausstellung, Wissensvermittlung und außerschulischer Lernort in einem*



Die Sammlung aus Städtereinigung und Abfallentsorgung hat sich die Aufgabe gestellt, Notwendigkeiten und Entwicklungen in den Bereichen Abfallsammlung, Abfalltransport, Straßenreinigung, Kanaldienste und Materialwirtschaft zu dokumentieren. Die Darstellung der Technik, der Organisation und die Veränderung der Arbeitsabläufe ist ebenso Ziel wie das Herausarbeiten der Einflussfaktoren aus Politik, Recht, Gesellschaft und Stadtentwicklung. Über 40 historische Fahrzeuge, diverse Funktionsmodelle, Installationen und multimediale Elemente zeichnen in mehreren Ausstellungseinheiten auf 1800 m<sup>2</sup> Fläche die wechselvolle Geschichte der Entsorgungswirtschaft in Deutschland nach 1900. Zur Darstellung dieser enormen Bedeutung wird ein Bogen zwischen Gestern, Heute und Morgen geschlagen, da Städtereinigung und Entsorgung nicht aus dem Nichts kommen, sondern die Stadt als Lebensbereich des Menschen kontinuierlich begleitet haben und begleiten werden. Eine moderne Entsorgungswirtschaft existiert überhaupt erst seit etwa 100 Jahren! Die Dauerausstellung "Meine Stadt soll sauber sein! - Perspektiven des urbanen Umweltschutzes" ist die weltweit erste und größte Ausstellung zum Thema urbaner Umweltschutz. Sie zeigt die Städtereinigung als Basis des Umweltschutzes in der Stadt. Im Rahmen von angemeldeten Führungen ist die Dauerausstellung für Gruppen aus dem Umwelt- und Entsorgungssektor, der interessierten Öffentlichkeit und Schulklassen jederzeit zugänglich. In einer etwa 1,5 stündigen Führung werden die Urbanisierung und die damit verbundenen Probleme der Stadthygiene mit Hilfe von Bild- und Texttafeln, historischen Städtereinigungsfahrzeugen und multimedialer Präsentationstechnik begreifbar gemacht.